



in der dörferstraße 1927

alte ansichten von absam **mi 4. märz 18.30 uhr**
ein fotoabend gemeindemuseum absam
eintritt **frei**

keine fenster in die vergangenheit ... Die Fahrradhandlung Franz Wirtenberger, die Wäscherei und Plättereier Sepp Haslinger in der Rudolfstraße, der Damen-Frisiersalon von Christl Lintner in der Mitterhoferstraße, Recheis-Brot aus Hall zum Verkauf in der Dörferstraße, ein Gemischtwarengeschäft dort, wo heute nur noch Autos parken, spielende Kinder und Hunde mitten auf den Straßen, Frauen am Eingang zum Königsberg im Halltal ... Alte Fotos sind keine Fenster in die Vergangenheit, sondern Stolpersteine in der Gegenwart. Sie zeigen nicht nur, wie es war, sondern zwingen uns zu fragen, warum wir heute anders oder erschreckend ähnlich sind? Sie zeigen, wie sich der öffentliche Raum verändert hat. In ihren Kratzern, Unschärfen und steifen Posen steckt oft mehr Wahrheit als in tausend Seiten Text: Sie erinnern uns daran, dass Geschichte nicht abgeschlossen ist, sondern nur besser belichtet weiterläuft. Ergänzt werden die alten Aufnahmen mit Inseraten von Firmen und Geschäften, die einst den Wirtschaftsstandort Absam gemacht haben. **eintrittfrei**

GemeindeMuseum**Absam**
Im alten Gasthaus Kirchenwirt
bei der Pfarrkirche
Walburga-Schindl-Straße 31
6067 Absam

www.absammuseum.at

Öffnungszeiten

Fr 18 – 19.30 h **Sa** und **So** 14 – 17 h



Museums Verein Absam
Matthias Breit

22. februar 2026